

Jahresbericht 2009 (Halbjahr I) der Kommission für Fortbildung (FobiKom) Stand: 08.05.09

Was uns bewegte – was wir bewegten

Unser Kernangebot für die Landesgruppen, das **Rent-a-Fobi**, und darin das 2009er Thema „**Informationskompetenz**“, erwies sich als eine besonders hart zu knackende Nuss.

Nachdem sich uns die Themeneingrenzung trotz mehrmaliger Diskussion entzog, kamen wir auf die glorreiche und (für den BIB) einmalige (aber nicht letztmalige) Idee, eine **Referentenausschreibung** zu initiieren (auf den Webseiten, im FobiKom-Weblog und im BUB), im Sinne von *Wenn der Berg nicht zum Propheten kommen mag, ...* Um bereits vor dem Eingang der ersehnten Bewerbungen eine Hilfe zu sein, stellten wir zunächst eine **Themen- und Referentenauswahlliste** ins Intranet.

Letztendlich bewarben sich dann doch drei „Informationskompetenzler(innen)“ (zwei aus Deutschland, eine aus der Schweiz), jeweils mit einem sehr differenzierten Fortbildungsangebot. Nach eingehender Prüfung und mehreren Rücksprachen mit den Bewerber(inne)n können wir knapp zum Halbjahresberichtsende endlich wieder ein paar „fressfertige“ **Rent-a-Fobi-Angebote** offerieren. Wir hoffen, sie werden rege aufgegriffen.

Herauszulesen möge aus diesem Kapitel sein, dass wir es uns nicht gerade leicht machen mit dem „Rent-a-Fobi“. *Feld-, Wald- und Wiesenfortbildungen* gibt es mehr als genug und für fast jeden „normalen“ Bedarf. Die FobiKom jedoch will mehr für „ihre“ Landesgruppen. Eine anspruchsvolle, innovative Themenpalette mit ausgewählten Referentinnen und Referenten, die den Landesgruppen die zwingend notwendige **Fortbildungsqualität** ermöglicht. Ohne die die Fortbildungsangebote des BIBs nicht genügend konkurrenzfähig und ohne die die letzthin vollzogene Beitragsanpassung nicht in Gänze zu rechtfertigen wäre.

Daneben arbeiten wir derzeit weitere Angebote aus und gehen mit den Themen „**Computer-Sicherheit**“, „**Kosten- und Leistungsrechnung**“ sowie „**Lobbyarbeit**“ schwanger. Was uns direkt zum Sommerkurs 2009 bringt ...

Schwer erkämpfte Räumlichkeiten im teuren Stuttgarter Umfeld, das jedoch sein musste aufgrund des Specials „Politik hautnah!“ im Stuttgarter Landtag, heiß diskutierte Themeneingrenzung (zur Erinnerung die dreistündige Telefonkonferenz als erster Einstieg), entgegenkommende, hochqualifizierte Referent(inn)en, ein immenser Aufwand an Öffentlichkeitsarbeit, die sich in hohen Interessensbekundungen und Anfragen niederschlug – und dann die herbe Enttäuschung: zu wenig Anmeldungen und damit **kein Sommerkurs 2009** zum Thema „*Land gewinnen! Strategische Lobbyarbeit für Bibliotheken*“.

Wir werden das Thema nicht fallen lassen, ist es doch auch das diesjährige Schwerpunktthema des BIBs. Die FobiKom ist bereits dabei, es in einzelne Tagesseminare zu verwandeln, um es als Rent-a-Fobi-Angebot für die Landesgruppen erneut ins Rennen zu schicken. Lasst uns alle dranbleiben!

Und: wir haben bereits ein neues Thema in der Pfanne am Köcheln: weit fortgeschrittene Planungen zum **Sommerkurs 2010: „Ausbildung: von der Bewerbung bis zur Beurteilung“** (Arbeitstitel). Ort: **Dresden**. Mitplanung und –arbeit angefragt bei KEB und KAUB. Zum nächsten Halbjahresbericht mehr.

Zwei Mitglieder der Kommission hatten vollauf zu tun mit den **Datenerhebungen zur Fortbildungssituation**. Sie dienen als Grundlage, um die (Qualitäts-)Entwicklung der Fortbildung im BIB zu beobachten, zu reflektieren und entsprechend notwendige Aktivitäten abzuleiten.

Die erste Datenerhebung betrifft die Jahre 2000 bis 2005 und wurde von Ilona Munique in Eigenregie auf Grundlage einer bundesweiten Umfrage erstellt und innerhalb der WEGA-FlipChart 2009 als Print- und Online-Publikation herausgegeben.

In Anlehnung daran erstellte Karoline Weise eine fortführende Auflistung für die BIB-Fortbildungsjahre 2006-2008, die sie mit Hilfe des Archives aus dem Fortbildungskalenders (glücklicherweise noch vor der Umstellung auf Typo3) ermittelte. Während unseres Fortbildungsforums auf dem diesjährigen Bibliothekartag werden die Ergebnisse von ihr vorgestellt. Im nächsten Halbjahresbericht dann mehr darüber.

Die **FobiKom-Toolbox** wurde in diesem Halbjahr mit derzeit 12 Arbeitshilfen (Intranet) zur Veranstaltungsplanung und –organisation abgeschlossen. Geplant ist (neben der ständigen Aktualisierung und notwendigen Weiterentwicklung und möglichen Ergänzungen), jeder Landesgruppe eine vollständige Mappe als Printausgabe sowie eine .zip-Datei zuzusenden. Auf der VA wird der Bedarf abgefragt, um „Spam-Post“ zu vermeiden.

Geliebtes und verfluchtes Internet / Intranet – so möchte man rufen.

Die Umstellungsaktionen der zahlreichen Webseiten der FobiKom auf Typo3 waren für beide Seiten – WebAG wie FobiKom – enorm arbeitsaufwändig. Alleine mit dieser zeitintensiven Aktion (von der Schulung noch gar nicht die Rede) hätte die Vorsitzende alle Argumente an der Hand gehabt, keine weiteren Arbeiten darüber hinaus zu verrichten. Hier war das Ehrenamt arg strapaziert. Doch Ende gut, alles gut. An dieser Stelle noch einmal ein fettes Lob und Dankeschön an die WebAG, allen voran Barbara Jedwabski.

Die täglichen Beiträge im **FobiKom-Weblog**, dem Forum zur Fortbildung, Weiterbildung und Erwachsenenbildung in/für Bibliotheken (mit der besonderen Beitragsreihe zur Bewerbung des Sommerkurses 2009) wurden auch im vergangenen Halbjahr von der Vorsitzenden sowie von Dr. Jürgen Pliening er erstellt. Unser dritter Autor musste leider – kaum da – auch schon wieder abspringen. Der Weblog hat einen treuen, stetig wachsenden Fankreis über den BIB hinaus. Trotz des täglich hohen Recherchier- und Schreibaufwandes wollen den Dienst nicht missen, bleibt die FobiKom dadurch sehr nah am Puls der (Fortbildungs-)Zeit. Und bringt sie anderen ebenfalls nahe – hoffentlich auch den Landesgruppen, für die der Blog zuvörderst gedacht ist.

Die Vorsitzende beteiligt sich außerdem (wenn auch zur Zeit noch in weit geringerem Ausmaße) am **BIB-Twitter-Dienst**.

Die Arbeitspakete 1 und 2 zur **(Über-)Regionalen Fortbildungskoordination** sind weitestgehend abgeschlossen. Die Infosammlung der gegenwärtigen Koordinationen und Kooperationen ist – nach Bundesländern geordnet – im Intranet eingestellt. Außerdem eine Empfehlung / Handreichung auf Grundlage einer ersten Analyse. Die Arbeiten daran zogen sich (geplantermaßen) über ein ganzes Jahr hin und wurden von allen Kommissionsmitgliedern als interessant, jedoch wie fast alle unsere Arbeiten als zeitintensiv erfahren. Aber auch die abgefragten Landesgruppenvorstände haben hier viel Zeit und Aufwand investiert, wofür wir allen noch einmal recht herzlich danken!

Viele weitere Arbeiten wie Presseberichte, Beratungsgespräche und –mails und immer wieder VA-Mitteilungen zur Informationsweitergabe und für mehr Transparenz der Kommissionsarbeit ließen auch das letzte Halbjahr nicht langweilig werden. Und: es zeichnet sich endlich so etwas wie Routine ab.

Einzelne Aktivitäten – Übersicht

Arbeitssitzung in Nürnberg, Ohm-Hochschule, 17.-19.04.2009

Rent-a-Fobi-Veranstaltung „Informationskompetenz“, Themen- und Referentenauswahlliste und Angebot spezifischer Beratung.

Referentenausschreibungen für „Informationskompetenz“, „Computer-Sicherheit“ und „Kosten- und Leistungsrechnung“ (jeweils im FobiKom-Weblog, auf BIB-Webseiten und Wiki; InfoKompetenz zusätzl. in BuB H.3)

Teilnahme am **98. Deutschen Bibliothekartag** in Erfurt, Juni 2009

- **Fortbildungsforum** (Blockveranstaltung mit 4 Referent/innen) zum Thema „Alternative Lernformen für Bibliotheken“; mehr im nächsten Jahresbericht.
- **Sprechstunde**
- **First-Timer-Treffen** Zwei Führungen

Datenerhebung zur Fortbildung der Jahre 2006-2008, vorgestellt auf Fortbildungsforum; Grundlage z. B. für Qualitätsbeobachtung

FobiKom-Toolbox, abgeschlossen mit 12 Arbeitshilfen (Intranet) zur Veranstaltungsplanung und –organisation.

Internet

- Umstellungsaktionen der FobiKom-Webseiten auf Typo3
- Tägliche Beiträge im FobiKom.Weblog, Forum zur Fortbildung | Weiterbildung | Erwachsenenbildung in/für Bibliotheken
- Besondere Beitragsreihe zur Bewerbung des Sommerkurses 2009
- Besondere Beitragsreihe in der Kategorie „FobiKom-Spezial“: BT09 akut (4 Vorberichte zum Bibliothekartag in Erfurt)

(Über-)Regionale Fortbildungskoordination

Arbeitspaket 1 abgeschlossen: Infosammlung (Intranet) der gegenwärtigen Kooperationen nach Bundesländern

Arbeitspaket 2: Analyse und Empfehlungen (Handreichungen); Erstfassung

Empfehlungen zum Thema „Zeugnisse fürs Ehrenamt“ (Entwurf)

Pressespiegel: 3 Beiträge in BuB, H. 11-12/08, 02/09, 03/09

Beratungsgespräche zur Fortbildung für Landesgruppenmitglieder und Kommissionsmitglieder sowie **Kontaktarbeit** zu Fortbildungsinstitutionen

Bei Fragen und für Anregungen: kommision_fuer_fortbildung@bib-info.de | Sonja Bluhm, Ulrike Kraß, Ursula Stolarski, Karline Weise
Vorsitzende und Halbjahresberichtserstellerin: [Ilona Munique](#)